

# Auswahl der richtigen Strassenmarkiermaschine – handgeführt oder selbstfahrend

Es gibt handgeführte Markiergeräte und Markiermaschinen, auf denen man stehend oder sitzend mitfährt. Vorteile und Konsequenzen für Markierungsarbeiten.

### **Berücksichtigen Sie bei der Auswahl Ihres handgeführten oder selbstfahrenden Markiergeräts Komfort, Geschwindigkeit und Arbeitsumfang.**

Laufen Sie hinter Ihrer Markiermaschine her oder fahren Sie mit ihr stehend oder sitzend mit – Sie haben die Wahl. Ein Aufsitzgerät scheint die komfortabelste Wahl zu sein, aber lohnen sich die zusätzlichen Kosten immer? Ein Überblick über die Vorteile und Konsequenzen der Wahl für eine handgeführte oder selbstfahrende Markiermaschine.

### **HANDGEFÜHRTE MARKIERGERÄTE**

Ein handgeführtes Markiergerät, d. h. der Bediener läuft hinter dem Gerät hinterher und lenkt es, ist am besten geeignet, wenn viel manövriert werden muss, z. B. für das Auftragen von kurzen und gekrümmten Streifen. Die durchschnittliche Arbeitsgeschwindigkeit liegt bei ca. 2 km/h. Wenn Sie schneller laufen, wird die Maschine instabil, was die Strichqualität beeinträchtigt. Wenn Sie schneller gehen wollen, brauchen Sie einen größeren Spritzkopf, um die gleiche Strichdicke zu erreichen. Wenn Ihre Geschwindigkeit auch ein Problem für den Durchfluss (d. h. die maximale Materialmenge, die gespritzt werden kann) darstellt, müssen Sie eine leistungsfähigere Maschine einsetzen.

### **SELBSTFAHRENDE MARKIERMASCHINEN**

Mit einer selbstfahrenden Markiermaschine erledigen Sie die Arbeit viel schneller. Die Applikationsgeschwindigkeit erhöht sich von 2 km/h auf 5 km/h. Dies macht eine selbstfahrende Markiermaschine zu einer interessanten Wahl für größere Arbeitsumfänge. Auch im Hinblick auf den Komfort machen Sie einen Schritt nach vorn, da Sie nicht mehr hinter dem Markiergerät hinterher laufen müssen. Beachten Sie aber, dass selbstfahrende Markiermaschinen in der Regel etwas länger als ihre handgeführten Ausführungen sind, so dass das Manövrieren etwas schwieriger werden kann.

### **SELBSTFAHREND MIT EINEM LINEDRIVER**

Sie können Ihre handgeführte Markiermaschine durch Verbindung mit einem LineDriver in eine selbstfahrende Markiermaschine verwandeln. Damit können Sie Streifen mit einer Geschwindigkeit von ca. 8 km/h aufbringen und dabei eine perfekte Streifenqualität beibehalten. Ein LineDriver ist für große Baustellen geeignet, wo es auf Geschwindigkeit und Komfort ankommt – Sie sitzen auf Ihrer Maschine. Auch zwischen den eigentlichen Markierungsarbeiten beweist ein LineDriver seine Stärke. Das Abholen von neuer Farbe oder die Vormarkierung kann mit einer Geschwindigkeit von 12 km/h erledigt werden. Beachten Sie nur, dass die Markiermaschine wesentlich länger wird. Sie brauchen mehr Platz, wodurch sich eine Markiermaschine mit LineDriver weniger für kleine Flächen oder bei kurzen Strecken eignet.

### **ROADPACK**

Ein RoadLazer RoadPak System ist ein hydraulisches Markiersystem für spezialisierte Markierungsauftragnehmer. Mit dem RoadPak Airless-Markiersystem, das auf einem Lkw aufgebaut ist, können Sie sehr genaue Linien mit hochproduktiven Geschwindigkeiten bis zu 16 km/h auftragen.